

686



Jahrbuch

-der

österreichischen

Holz-Industrie.

Separatabdruck aus dem Jahrbuch der österreichischen Industrie.

Herausgegeben von

RUDOLF HANEL.

Jahrgang 1911.

Alle Rechte vorbehalten.

WIEN 1911.

Compassverlag IX/2. Widerhofergasse 7.

Druck von Johann N. Verhey, Wien.



572

Jahrbuch
der
österreichischen
Holz-Industrie.

Separatabdruck aus dem Jahrbuche der österreichischen Industrie.

Herausgegeben von
RUDOLF HANEL.

Jahrgang 1911.

Alle Rechte vorbehalten.

WIEN 1911.

Compassverlag IX/2. Widerhofergasse Nr. 7.



Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster EntschlieÙung vom 12. September 1907 die Bewilligung zur Führung des Reichsadlers auf der Publikation „Compass“ und den Spezialausgaben dieses Werkes allergnädigst zu erteilen geruht.

Vorwort.

Mit gewohnter Pünktlichkeit übergeben wir den neuen Jahrgang unseres Jahrbuches seiner Bestimmung. Der Form und dem Wesen nach seinen Vorgängern gleich, bedeutet das Erscheinen dieses jüngsten Jahrganges doch einen wesentlichen Schritt zur Vervollkommnung.

Wir haben auch in diesem Jahre jede Firma zweimal eingeladen die ihr vorgelegten Abzüge aus unserem Werke einer Überprüfung zu unterziehen. Das zunehmende Interesse der Geschäftswelt an unserem Werke, rückt diese selbst in rasch zunehmendem Maße in die Reihe unserer wichtigsten Mitarbeiter. Wir haben es hiebei natürlich an Mühe und Kosten nicht fehlen lassen, um die sich häufig ergebenden Widersprüche und Zweifel zu erhellen. Wollen also diejenigen, die nur zu leicht geneigt sind, eines gelegentlichen wirklichen oder auch vermeintlichen Irrtums wegen sofort ein abfälliges Urteil über die Qualität des Ganzen zu fällen, bedenken, mit welchen Schwierigkeiten das Erscheinen jeder neuen Auflage zu kämpfen hat und daß sie sowohl uns als gewiß auch der Allgemeinheit dienen, wenn sie nicht nur kritisieren sondern auch mit wohlwollendem Entgegenkommen uns auf etwaige Abweichungen aufmerksam machen würden.

Indem wir dieses Werk der Öffentlichkeit übergeben, knüpfen wir daran die zuversichtliche Erwartung, daß diese Bände recht häufig um Rat und Auskunft befragt werden, denn nichts kann werbender für unser Jahrbuch wirken als die Gewohnheit und somit die Übung in diesem Werk Antwort zu suchen und rasch zu finden.

Die Redaktion.